

Informationen aus dem NZT

GEMEINSAM GEGEN KREBS: Zu diesem Zweck haben sich unter dem Dach des Gesundheitsverbunds pro homine Experten aller in der Krebsmedizin tätigen Fachdisziplinen des Marien-Hospitals Wesel und des Medizinischen Versorgungszentrums zusammengeschlossen.

FACHÄRZTE: Gastroenterologie/Onkologie/Hämatologie: Chefarzt **Prof. Dr. Henning Schulze-Bergkamen** • Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie: Chefarzt **PD Dr. Marc Bludau** • Gynäkologische Onkologie/Frauenheilkunde: Chefarzt **Prof. Dr. Stephan Böhmer** • Palliativmedizin: **Oberarzt Henry Kleipaß** • Pneumologie: Oberarzt **Dr. Matthias Ernst** • Senologie: Chefarzt **Doctor-medic (RO) Akbar Ferdosi** • Urologie: Chefarzte **Dr. Miguel Garcia Schürmann, Dr. Patrick Follmann** • Medizinisches Versorgungszentrum Hämatologie/Onkologie: **Dr. Mathias Hoiczky, Prof. Dr. Stephan Petrasch, Melanie Guyot**

Wir nehmen Sie mit auf den Weg zum Onkologischen Zentrum am Marien-Hospital Wesel

Für Betroffene kommt die Diagnose Krebs meist überraschend, trifft sie mitten im Leben. Gerade deshalb ist es von großer Bedeutung, sich in guten Händen zu wissen und auf eine hochqualifizierte Behandlung vertrauen zu können. Dafür steht das Niederrheinische Zentrum für Tumorerkrankungen (NZT), ein Zusammenschluss aller in der Krebsmedizin tätigen Fachdisziplinen am Marien-Hospital in Wesel. Es hat sich etabliert und zielt auf einen weiteren entscheidenden Schritt: die DKG-Zertifizierung als Onkologisches Zentrum.

Zertifizierte Krebszentren nach der Deutschen Krebsgesellschaft DKG sind Behandlungsnetzwerke, in denen Fachleute verschiedener Berufsgruppen zusammenarbeiten und Menschen mit einer Krebserkrankung umfassend betreuen – von der Diagnose über die Therapie bis zur Nachsorge. Wichtige Partner des Zentrums sind außerhalb des Krankenhauses insbesondere niedergelassene Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen sowie Selbsthilfegruppen. Entscheidend für eine wohnortnahe und hoch qualifizierte Versorgung von Krebspatienten ist die enge Zusammenarbeit aller Netzwerk-Partner, die in einem regelmäßigen Austausch stehen. Dieses Miteinander in der Betreuung und Versorgung von Krebspatienten ist das Herzstück des Onkologischen Zentrums. Seit seiner Gründung 2020 arbeitet das NZT in Wissenschaft und Lehre am Puls der Zeit und hat die Voraussetzungen geschaffen, um den strengen Kriterien der DKG zu genügen.

Dies bedeutet: Über die Operation bis zur Chemo- und Strahlentherapie sowie Immuntherapie werden am NZT alle Maßnahmen gemeinsam geplant und umgesetzt. Wir passen die Behandlungsstrategien fortwährend an neue nationale und internationale Leitlinien an und sind im ständigen Austausch mit universitären Spitzenzentren, wenn es z.B. um den Einsatz neuer innovativer Verfahren oder Medikamente geht.

Wir am NZT sehen den Menschen in seiner Gesamtheit. Für die damit verbundenen verschiedenartigen Bedürfnisse stehen im NZT zusätzlich Fachleute aus den Bereichen Ernährungsmedizin, Sozialarbeit, Physiotherapie und Psychoonkologie zur Verfügung. Hinzu kommt eine sozialrechtliche Beratung. Auch Krankenhausseel-



Das Team unserer Krebspezialisten (im Uhrzeigersinn): Chefarzt Prof. Dr. Henning Schulze-Bergkamen (Gastroenterologie/Onkologie), Prof. Dr. Stephan Petrasch (MVZ Onkologie), Chefarzt Prof. Dr. Stephan Böhmer (Gynäkologisches Krebszentrum), Oberarzt Dr. Matthias Ernst (Thorakale Onkologie), Chefarzt Dr. Miguel Garcia Schürmann (Prostatazentrum), Chefarzt Doctor-medic (RO) Akbar Ferdosi (Brustzentrum), Chefarzt PD Dr. Marc Bludau (Darmzentrum), Dr. Mathias Hoiczky (MVZ Onkologie), Chefarzt Dr. Patrick Follmann (Prostatazentrum)

sorger stehen den Patienten zur Seite. Das ganzheitliche Behandlungskonzept des NZT schließt die Palliativmedizin mit ein. Diese gebündelte Kompetenz gewährleistet eine optimale Behandlung und eine individuelle Therapie, wie sie nur in einem Onkologischen Zentrum zu leisten ist.

Gemeinsam gegen Krebs im NZT – Ein Zentrum mit vielen Krebspezialisten und Fachzentren:

PROSTATAZENTRUM

NIEDERRHEIN - ZERTIFIZIERT

DARMZENTRUM

NIEDERRHEIN

BRUSTZENTRUM

NZT.

Niederrheinisches Zentrum
für Tumorerkrankungen

GYNÄKOLOGISCHES KREBSZENTRUM

MEDIZINISCHES

VERSORGUNGSZENTRUM (MVZ)

PRAXIS FÜR ONKOLOGIE & HÄMATOLOGIE

PATHOLOGIE:

- » Institut für Pathologie, Dermatohistologie, Zytologie und Molekularpathologie, Wesel
- » Pathologie im Hanseviertel Wesel

STRAHLENTHERAPIE:

- » MVZ Radiologie im Forum, Praxis für Radiologie und Nuklearmedizin GmbH am Marien-Hospital Wesel
- » Borad - Gemeinschaftspraxis für Radiologie, Nuklearmedizin und Strahlentherapie, Dinslaken
- » Zentrum für Strahlentherapie und Radioonkologie, Bocholt



- » Moderne und schonende diagnostische Methoden bei Verdacht auf eine Tumorerkrankung (u.a. Sonographie, CT, MRT, Endoskopie, Punktionen)
- » Molekulare Testungen bei verschiedenen Krebserkrankungen am nuklearmedizinischen Standort direkt am Marien-Hospital
- » Genomische Tumoranalysen
- » Diagnosesicherung, u.a. mit feingeweblichen Analysen und molekularpathologischen Methoden
- » Eigene Labordiagnostik im Haus
- » Tumorexpressionsprofile
- » Interdisziplinäre Fallbesprechungen in wöchentlich mehrmals stattfindenden Tumorkonferenzen
- » Einsatz von neuesten chemotherapeutischen, immunologischen und „zielgerichteten“ Medikamenten
- » Immuntherapie
- » Strahlentherapeutische Behandlungsansätze und weitere lokaltherapeutische Maßnahmen (u.a. Radiofrequenzablation)
- » Tumorchirurgie mit Expertise und Augenmaß
- » Fallbesprechung im deutschlandweiten Molekularen Tumorboard
- » Zweitmeinung durch das WTZ Essen/Münster und das NCT Heidelberg
- » Weiterbehandlungen und Chemotherapien in unserer onkologischen Praxis am MVZ Wesel
- » Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) von Patienten mit Tumoren im Verdauungstrakt und im Bauchraum
- » Onkologisches Fachpflegepersonal
- » Psychoonkologie, Ernährungsberatung, Pflegeberatung & Sozialdienst, Rehabilitation & Gesundheitstraining
- » Palliativmedizinische Behandlung

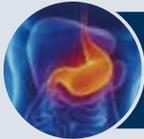
Im NZT behandeln wir folgende Tumorerkrankungen:



Tumoren des Magen-Darm-Trakts, der Leber, des Gallenwegs und der Bauchspeicheldrüse



Tumoren der Prostata



Tumoren der Niere und der Harnwege



Tumoren der inneren und äußeren weiblichen Geschlechtsorgane



Tumoren der Lunge und des Brustkorbs



Tumoren der Brust



Tumoren der Knochen und der Weichteile



Blut- und Lymphdrüsenkrebs



Spezielle Tumorerkrankungen



Das NZT ist regionaler Kooperationspartner des **Westdeutschen Tumorzentrums WTZ** Essen. Onkologische Patienten des Marien-Hospitals können im Tumorboard des WTZ vorgestellt werden. Das bedeutet, dass zusätzliche Experten aus dem WTZ gemeinsam mit Ärzten des NZT die Krankheitsfälle besprechen, bewerten und Behandlungsempfehlungen geben. Testungen zur Feststellung des genetischen „Fingerabdrucks“ eines Tumors finden für Patienten aus dem Marien-Hospital routinemäßig in Essen statt.



Das Team vom NZT speist als eines von wenigen Zentren in Deutschland die nicht eindeutigen Befunde seiner Krebspatienten in ein **weltweites Register** ein (nach entsprechender Zustimmung der Patienten). So lässt sich prüfen, ob es weltweit identische Fälle gibt und welche Therapien erfolgreich bzw. weniger erfolgreich waren. Das bringt wertvolle Erkenntnisse und erhöht die Chance, dass mehr Krebspatienten im Marien-Hospital geholfen werden kann.



Die personalisierte Krebsmedizin eröffnet neue Chancen, erfordert aber auch eine zusehends komplexere Diagnostik. So gibt es neue medikamentöse Therapieansätze, die nur dann Erfolg haben können, wenn ein Tumor eine ganz bestimmte molekulare Veränderung aufweist. Diese sehr individuellen Merkmale eines Tumors zu ermitteln, ist nur mit aufwendigen Analysen wie dem „Next Generation Sequencing“ möglich. In unserem Netzwerk, dem **Molekularen Tumorboard (MTB) Niederrhein**, steht für jede Krebsart ein Spezialist für Molekularmedizin bereit.

Unterstützende Dienste ergänzen das Leistungsspektrum des NZT:

SAPV-Netzwerk: Im Marien-Hospital besteht ein palliativmedizinischer Konsiliardienst. Er ergänzt die stationäre palliativmedizinische Versorgung in der Med. Klinik 2 am NZT. Oberärztin M. Guyot bietet für Patienten und Angehörige eine ambulante Palliativ-Sprechstunde an: freitags zwischen 9:30 und 12:30 Uhr in der onkologischen Praxis des MVZ (Pastor-Janßen-Straße 2). Infos: Tel.: 0281 104-1910. Das NZT arbeitet mit mehreren SAPV-Teams zusammen, u.a. Niederrhein in Dinslaken, Rhein-Maas in Goch und dem Palliativnetzwerk Niederrhein in Issum.

Krebsberatung Niederrhein: Sie bietet Patienten, Familien und Angehörigen psychoonkologische Begleitung und sozialdienstliche Beratung; montags in Wesel (ehemaliges Café Fehr, direkt am Marien-Hospital). Terminvereinbarung montags bis freitags von 8:30 bis 13:00 Uhr unter Tel.: 02841 6562050.

Hospiz Kevelaer-Wetten: Träger des Hauses ist der Hospiz-Verein Kevelaer e. V. in Wetten. Kontaktdaten zum Hospiz: Hauptstr. 4-6, 47625 Kevelaer, Tel.: 02832 405959, info@hospiz-kevelaer.de; www.hospiz-kevelaer.de

So können Sie Ihre PatientInnen in unserer wöchentlichen NZT-Tumorkonferenz vorstellen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen in den Praxen, das Onkologische Zentrum (NZT) zeichnet sich durch eine intensive Kooperation aller Beteiligten aus. Dies schließt Sie als ZuweiserInnen ausdrücklich mit ein. Wir legen viel Wert darauf, mit Ihnen einen regelmäßigen Austausch zu pflegen, um krebserkrankte Patienten gemeinsam bestmöglich zu versorgen.

Deshalb bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einen Patienten in der Tumorkonferenz vorzustellen und an der Tumorkonferenz teilzunehmen. Sie werden von uns bzw. dem Leiter des jeweiligen Organzentrums informiert, wenn einer Ihrer Patienten in der Tumorkonferenz besprochen wird. Sie können sich aktuell über die interdisziplinären Diagnostik- und Therapieentscheidungen informieren.

Die Teilnahme erfolgt per Web-Konferenz. Dieses Angebot gilt nicht nur für die Tumorkonferenz des gesamten NZT (freitags um 7:30 Uhr), sondern auch für die Besprechungen der einzelnen Organkrebszentren: Gynäkologie, Brust, Prostata und Darm.

Als ZuweiserIn haben Sie folgende Anmeldemöglichkeiten:

- » E-Mail-Verteiler: NZT@prohomine.de
- » Service-Nummer 0281 104-61919
- » Sekretariate bzw. Leiter des jeweiligen Organkrebszentrums

Nach der Anmeldung erhalten Sie ein aktuelles Protokoll der Tumorkonferenz und eine Schweigepflicht-Erklärung. Liegt dem Zentrum die unterschriebene Schweigepflicht-Erklärung vor, erhalten Sie einen Gastzugang für die Web-Konferenz.

NZT ermöglicht Teilnahme an Studien

Das Onkologische Zentrum (NZT) nimmt an großen klinischen Studien teil. So haben Krebspatienten die Möglichkeit, von innovativen Therapieformen zu profitieren. Als ZuweiserIn



binden wir Sie selbstverständlich auf Wunsch in ein solches Verfahren mit ein. Für die Patientensicherheit wurden hausinterne Standards und Systeme entwickelt, um die Studienteilnehmer bestmöglich zu betreuen. Unabdingbar für die Forschung ist die Erhebung von Daten. Dies geschieht im Onkologischen Zentrum durch eine einheitliche Tumordokumentation. Krankenhäuser sind verpflichtet, Daten an das Landeskrebsregister weiterzuleiten, wo die Daten wissenschaftlich ausgewertet werden. So bilden sie die Grundlage für Forschung und Versorgungsqualität in der Krebsbehandlung.

Ansprechpartnerin: Melanie Reyers, Leitung Tumordokumentation und Studienzentrale, Tel.: 0281 104-61115, Melanie.Reyers@prohomine.de



24. Januar 2024: 2. Veranstaltung „Krebsmedizin am Puls der Zeit - Das NZT lädt zum Dialog ein. Thema: Darmkrebs“. Die Einladung erfolgt per Post.

Tag der offenen Tür des NZT im 1. Halbjahr 2024 - Aktionen & Informationen aus dem NZT mit Vorsorgeuntersuchungen, Beratungsangeboten, Workshops u.v.m.

Direkt via QR-Code zu weiteren Informationen:



Filme aus dem NZT



Broschüre



Website NZT

KONTAKT

Ltg. Prof. Dr. H. Schulze-Bergkamen

Niederrheinisches Zentrum für Tumorerkrankungen
Pastor-Janßen-Str. 8-38, 46483 Wesel
Tel.: 0281 104-1140, E-Mail: nzt@prohomine.de
www.nzt-niederrhein.de

Service-Telefon
für das NZT:

Melanie Reyers
0281 104-61919

